

Mülheimer
Bürger-
Initiativen

Mülheims
bessere
Ideen

MBI

nicht rot

nicht schwarz

nicht grün

nicht gelb

Für Fairness, Transparenz und echte Bürgerbeteiligung!

Für eine nachhaltige Stadtentwicklung: sozial, ökologisch und finanziell!

Für Gleichbehandlung und Rechtsstaatlichkeit!

Ihre MBI-Kandidatin für den
Wahlkreis 11 – Winkhausen



Véronique Hötger

35 Jahre, Lehrerin, Fachleiterin Sport und in den Bürgerinitiativen zur Wiederöffnung des Freibad Styrum und gegen die Prestigeprojekte Metrorapid und Ruhrbania

Liebe Winkhausener Mitbürger/innen

Warum kandidiere ich für die MBI?

Weil Bürgerinitiativen und die MBI überparteilich und sachorientiert angelegt sind. Unabhängig von Parteilinien können sie Bürgern Hilfestellung geben bzw. deren Anliegen offen und ehrlich vortragen. Die MBI fördern den Zusammenschluss von Betroffenen, das ist besonders in ungewissen Zeiten wie jetzt sehr wichtig.

Für Mülheim werde ich mich u.a. einsetzen für

im Internet unter www.mbi-mh.de

Dort steht vieles, was in WAZ + NRZ nicht vorkommt

15 Jahre MBI
Mülheimer Bürger-Initiativen
Ein  für MH!

- ❖ Verbesserung der Bewegungs- und Gesundheitserziehung mit Kindern und Jugendlichen, besonders im Kindergarten- und Primarschulbereich
- ❖ Mehr Geld und Zuwendung für Kinder und Jugendliche anstatt für immer neue Gutachten für überflüssige und unbezahlbare "Leuchtturm"projekte wie Ruhrbania
- ❖ Verbesserung der Spiel-, Sport- und Freizeittflächen in den Stadtteilen

Für Winkhausen fordern wir den absoluten Schutz des Winkhauser Tals vor weiterer Bebauung.

Was ist MBI, was wollen wir?

Das rein kommunale Wählerbündnis der MBI wurde 1999 gegründet. Bei der Wahl 1999 erhielten die MBI aus dem Stand 5,6% der Stimmen, 2004 10,3% und 2009 11,6%.

Wir wollen, dass Bürger frühzeitiger informiert und beteiligt werden, wenn ihr Wohnumfeld oder ihre Geldbörse von Vorhaben der Stadt betroffen sind. Wir informieren und beraten die Betroffenen, fördern Bürgerinitiativen, unterstützen sinnvolle Bürgerbegehren und versuchen zu verhindern, dass über den Köpfen der Bevölkerung Entscheidungen gefällt werden oder zum Vorteil weniger Günstlinge viele andere Menschen Nachteile erleiden.

Wir sprechen Missstände an und lehnen Geheimniskrämerei, Mauschelei sowie Fraktionszwang ab.

Was haben die MBI bisher getan?

In 15 Jahren haben wir uns nach Kräften bemüht, **mehr Bürgerbeteiligung und mehr Transparenz einzufordern, Korruption und Filz anzuprangern, gleichzeitig Kritik sowie Anregungen von Bürgern einzubringen oder diese zu ermutigen, es selbst zu tun.**

Mülheimer
Bürger-
Initiativen

Mülheims
bessere
Ideen

MBI

Bei all dem sind wir auf wenig Gegenliebe aus Verwaltung, Parteien und Medien gestoßen. Dennoch haben wir einiges erreicht und konnten vieles öffentlich machen.

*Hätte man nur früher
und öfter auf die MBI gehört,*

Die MBI konnten bisher **oft nur das Schlimmste verhindern**. Meist dauert es Jahre, bis genau das eintritt, was die MBI vorher sagten. Selbst dann galt leider meist: Weitermachen wie gehabt, **wie in Bananenrepubliken** Offensichtliche Fälle wie Baganz/Jasper, Yassine, Bremerkamp, Bultmann u.v.m. wurden vertuscht, Versteckspiel zu RWE-Aufsichtsratsgeldern von Frau Mühlenfeld, im Gegenzug mehrere Strafanzeigen der OB gegen MBIler und kritisierende Bürger, bedenkliche Baugenehmigungen, Mißachtung des EU-Vergaberechts

Die Mischung aus Dilettantismus und Größenwahn, Pöstchenschacherei, Mißwirtschaft (swaps, Vergärungsanlage, Feuerwehr u.v.m), **Gutachteritis und kontraproduktiver Stadtplanung** (Ruhrbania, missratene Verkehrsführung etc) **machte Mülheim unattraktiver!**

*Um das wieder zu verbessern,
treten die MBI erneut zur Wahl an.*

Nötig wie nie - MBI!

Wer beim Millionengrab Ruhrbania und der Haushaltskatastrophe noch Schlimmeres verhindern will, wer Parteienklüngel und Filz eindämmen will, wer Grünzüge, Stadtklima besser schützen will, wer sollte am 25. Mai MBI wählen!

MBI –Mülheimer Bürger Initiativen

Kohlenkamp 1, Tel. 3899810 Fax: 3899811 mail: mbi@mbi-mh.de

Liste 3 auf dem Wahlzettel